

MAL AKADEMIE SCHLOSS GOLDEGG

seit 1979

K U R S

P R O G

R A M M

2 0 2 3



Liebe Kunstfreunde,

Begibt man sich ins südliche Salzburger Land, weit hinein in die Berge, bietet sich früher oder später - nur etwa 45 Minuten von der Mozartstadt - die Möglichkeit, eine kurvenreiche Straße einzuschlagen, um hinauf auf ein wahres Sonnenplateau zu fahren.

An einen Kraftplatz, wie viele sagen. Mit Schloss und See. Willkommen in Goldegg!

Das idyllische Dorf - und das eben erwähnte Schloss - sind nicht nur echte Kraftplätze, sondern auch die Heimat unserer Malakademie.

Schon seit vielen Jahrzehnten tummeln sich in den lichtdurchfluteten Ateliers, zwischen den jahrhundertealten Mauern kreative Menschen und gehen gemeinsam mit erfahrenen Lehrenden aus allen möglichen bildnerischen Bereichen ihrem „inneren Künstler“ nach.

Da gibt's keine „Altersbeschränkungen“ oder andere „Voraussetzungen“.

Da kommt, wer will und lässt seiner Gabe freien Lauf - beim Acrylmalen, Tuschen, Fotografieren oder worin auch immer man sich eben üben mag.

Und apropos freier Lauf: Die Pausen zwischendurch, die Tage vor oder nach den Kursen lassen sich in Goldegg auch ganz wunderbar verbringen. Sommer wie Winter.

Denn zauberhafte Natur um-

gibt das Schloss, Berge zum Bewandern, ein Golfplatz zum Bespielen, ein wohltuender Moorsee zum Abkühlen.

Dazwischen: mehrere heimische Gasthäuser und Hotels, denn für ihre Gastfreundschaft sind die Goldegger außerdem bekannt.

Aber genug geschwärmt - schmökern Sie doch ein wenig! Wir freuen uns auf die gemeinsame kreative Zeit auf Schloss Goldegg!

Ihr Goldegg-Team

Viel Vergnügen beim Durchblättern des neuen Kursprogramms!

Wie Sie Goldegg erreichen und weitere Kursinformationen finden Sie auf Seite 29.

Anfragen und Anmeldungen:



Hofmark 1, 5622 Goldegg
Tel.: 0043-(0)6415-8234
office@schlossgoldegg.at
www.goldeggmal.at

IMPRESSUM:

Herausgeber: Malakademie Schloss Goldegg e.V., 5622 Goldegg am See
ZVR: 809344144

Für den Inhalt der Texte sind die jeweiligen Kursleiter/innen verantwortlich.
Layout und Gestaltung: Walter Strobl
Herstellung: AO Design + Druck



	Nr.	Datum	Kursleiter/in	Kurstitel	Seite
Februar	01	06.02. - 10.02.	Feigl	Figur und Portrait - Kleider machen Leute	8
April	02	28.04. - 01.05.	Limburg	Printspiration - experimenteller Siebdruck	14
Mai	03	02.05. - 06.05.	Niedermair	Raus in die Natur - Landschaft zeichnen und malen	17
	04	08.05. - 13.05.	Feigl	In Gesichtern lesen - Portraitmalen und -zeichnen	8
	05	22.05. - 26.05.	Pascu	Licht und Schatten - Hell-Dunkel als Prinzip in der Malerei	18
Juni	06	12.06. - 16.06.	Huangpu	Portrait, Tiere und Insekten - Kohle, Pastell und Farbstift	12
	07	12.06. - 16.06.	Strobl	Grundlagen der Zeichnung	26
	08	16.06. - 18.06.	Steinbacher	Einführung in die Lasurmalerei	22
Juli	09	19.06. - 23.06.	Steinbacher	Grundkurs Lasurmalerei	22
	10	23.06. - 25.06.	Steinbacher	Intensivierungswochenende Lasurmalerei	22
	11	26.06. - 30.06.	Huangpu	Landschaft - Pastell und Aquarell, Farbstudium	12
	12	10.07. - 15.07.	Kugler	Malen und Zeichnen mit Pastellkreiden und Farbstiften	11
	13	17.07. - 21.07.	Flora	Malen wie die Alten Meister	10
	14	24.07. - 29.07.	Strobl	Ölmalerei - gegenständlich / figurativ	26
	15	24.07. - 29.07.	Voltmann	Techniken des Tiefdrucks - Über die Radierung	25
August	16	31.07. - 04.08.	Petz	Bilder von Menschen - Figurative Malerei einfach expressiv	20
	17	04.08. - 06.08.	Eisl	Malen als Spiel	7
September	18	05.08. - 11.08.	Huangpu	Chinesische Tuschkmalerei - Landschaft	12
	19	07.08. - 11.08.	Eisl	Landschaft malen	7
	20	12.08. - 15.08.	Schiestl	Faszination Aquarell	24
	21	14.08. - 19.08.	Marx	Gegenständliche Malerei - Über das Sehen zum Verstehen	15
	22	16.08. - 18.08.	Huangpu	Blumen, Vögel und Insekten - Farbstudium in der Tuschkmalerei	12
	23	21.08. - 26.08.	Feigl	Die menschliche Figur - Aktmalen und -zeichnen	9
	24	28.08. - 01.09.	Pascu	Crossover - Workshop für experimentelle Malerei	18
	25	01.09. - 03.09.	Steinbacher	Grundkurs Zeichnen	22
	26	04.09. - 10.09.	Steinbacher	Intensivkurs Lasurmalerei, Altmeisteraquarell	22
	27	15.09. - 17.09.	Petz	Figuren - einfach skizziert	20
Oktober	28	18.09. - 22.09.	Dematté	Herbstlich(t) - Masterclass Landschaftsfotographie	6
	29	25.09. - 29.09.	Strobl	Ölmalerei - gegenständlich / figurativ	26
	30	29.09. - 01.10.	Musek	Alles in Bewegung - künstlerischer Animationsfilm	16
	31	02.10. - 06.10.	Musek	Räume und Körper in Bewegung - Zeichnung u. Animationsfilm	16
November	32	09.10. - 13.10.	Kugler	Malen und Zeichnen mit Pastellkreiden und Farbstiften	11
	33	20.10. - 27.10.	Steinbacher	Lasurmalerei mit Öl und Eitempera/Acryl, Altmeisteraquarell	22
	34	10.11. - 12.11.	Schiestl	Faszination Zeichnen	24

3-Tages-Kurs / Wochenende 4-Tages-Kurs Wochenkurs (5 Tage) Wochenkurs (6 Tage) verlängerte Woche

Geboren 1960 in Wien, Absolvent der „Grafischen“, 1988 Photographen-Meisterprüfung, Teilnahme an mehreren Workshops (z.B. bei Friedl Kubelka und Andreas Weidner). Tätigkeiten in (fast) allen Bereichen der Photographie, seit ca. 20 Jahren mit dem Schwerpunkt Künstlerische Photographie (Landschaftsphotographie, „Visual Storytelling“).

Mehrere längere Studien- und Arbeitsaufenthalte (u.a. in Kanada, USA und Russland). Umfangreiche Ausstellungstätigkeit im In- und Ausland: Einzelausstellungen z.B. in Österreich, Italien, Schottland und Russland, Teilnahme an Gruppenausstellungen, z.B. in Deutschland, England und den USA.

Mehrere Publikationen (zuletzt 2017 im ProMedia-Verlag „Utopien des Oktober“). Lebt und arbeitet seit zwei Jahren im Südburgenland.

www.chrisdematte.com



Herbstlich(t) #3, Digitalphotographie, 2022

Kurs 28 18. - 22. September Herbstlich(t) Masterclass (Landschafts)photographie

Ziel des Workshops ist es, den „Weg“ von der Idee und Prävisualisierung bis hin zum fertigen (Ausstellungs-) Bild zu erarbeiten: Motivfindung, Aufnahmeplanung und bewusste Bildgestaltung sind einige Punkte, die wir theoretisch und praktisch umsetzen werden. Nach einer (kurzen) Einführung in die Grundlagen der

Photographie (die sich ja in der Digitalphotographie nicht geändert haben) wollen wir vor allem die Umsetzung einer Idee in der Praxis vor Ort üben. Techniken wie Langzeitbelichtung, Einsatz von ND-Filtern, (Tiefen-) Schärfensteuerung usw. kommen zum Einsatz.

Nach den täglichen Shootings gibt es eine ausführliche Bildbesprechung.

Eine Einführung in die Bildbearbeitung (Adobe Bridge, Photoshop) mit dem Schwerpunkt auf die Schwarz-Weiß-Umsetzung ist ebenso Bestandteil

des Workshops wie die Printtechnik. Am Ende des Workshops erhält jeder Teilnehmer einen Fine Art Print einer seiner Arbeiten.

Zum Workshop sind, so vorhanden, mitzubringen: Kameraausrüstung, Stativ, Computer mit Bildbearbeitungsprogramm, eigene Arbeiten (Prints oder Dateien).

Vor Ort sind ein Computer und ein Drucker vorhanden.

max. 6 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 380,-
Materialbeitrag: € 20,-

Kurs 17 / Wochenende 4. - 6. August Malen als Spiel

Wir alle waren einmal Kinder, ohne die geringste Scheu vor irgendeinem Bildträger oder irgendeiner Technik, unbeschwerter Künstler sozusagen. An diesem intensiven Wochenende wird es nicht vordergründig darum gehen, ein „schönes“ Bild zu machen, sondern darum, mit meiner Begleitung, anhand verschiedenster Spiele und Übungen unsere ursprüng-

liche Freude am Malen wieder aufzuwecken, Erwartungshaltungen abzuschütteln und uns vollends der Malerei hinzugeben. Motive sind u.a. die Goldegger Landschaft, Architektur und Natur rund ums Schloss, arrangierte Stilleben oder wir gegenseitig. Alle Mal- und Zeichentechniken sowie Fragen zu deren Handhabung sind willkommen. der Fokus liegt aber auf Öl- und Acylfarben.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 205,-



Abb. rechts oben: „Memento Park“, 2021, Tusche auf Papier, 30 x 42 cm
Abb. rechts unten: „Prater“, 2022, Öl/Acryl auf Leinwand, 50 x 40 cm



Kurs 19 7. - 11. August Landschaft malen

In dieser Woche werden wir uns ganz der Landschaftsmalerei widmen.

Ganz im Sinne der Freiluftmalerei - wie sie etwa die Impressionisten betrieben haben - werden wir versuchen, unsere Eindrücke der sommerlichen Landschaft unmittelbar auf Leinwand oder Papier „einzufangen“.

Abhängig von der Witterung werden wir so viel als möglich im Freien in der einzigartigen Landschaft rund um das Schloss Goldegg arbeiten. Dabei wollen wir unsere Augen für unsere Umgebung öffnen, unseren Blick und unsere Darstellungsfähigkeiten an deren Formen, Farben und Verhältnissen schulen.

Wir werden uns dabei sowohl an raschen Entwürfen und dem schnellen Einfangen einer Gesamtsituation, wie auch an der längeren Auseinandersetzung mit einem Motiv versuchen.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 380,-

Geb. 1985 in Schwarzach. Lebt und arbeitet in Wien als freischaffender Künstler. 2005 - 2010 Akademie der Bildenden Künste in Wien bei Prof. Gunter Damisch. 2010 Diplom mit Auszeichnung. 2015 Lehrtätigkeit am IKL der Akademie der Bildenden Künste Wien. Ausstellungstätigkeit im In- und Ausland, zahlreiche längere Auslandsaufenthalte, u.a. in Paris, Chicago, Peking, Buenos Aires Pfann-Ohmann Preis 2009. Skulpturenpreis des Landes Salzburg 2018.

www.daveisli.com



Hannah Feigl ist eine österreichische Malerin, sie studierte an der Universität für Angewandte Kunst in Wien bei Maria Lassnig und beendete 1995 ihr Studium mit Diplom bei Christian Ludwig Attersee. Im Zentrum ihrer Malerei steht der Mensch. Portraits sind für sie vor allem durch die unendlichen Ausdrucksmöglichkeiten des menschlichen Gesichts so faszinierend. Generell als Künstlerin beschäftigt sie sich mit der Dualität des Lebens: Leben und Tod, Frieden und Krieg, Himmel und Hölle etc. Ihre Malerei ist realistisch mit besonderem Augenmerk auf Ausdruck und Lebendigkeit.

www.hannah-feigl.com



„sweet lemon“, 2022, Öl auf Seide, 20 x 20 cm

Kurs 01 6. - 10. Februar Figur und Portrait Kleider machen Leute

Ein für Beginnende und Fortgeschrittene geeigneter Portraitkurs, in dem gezeichnet und/oder gemalt werden kann. Neben dem Gesicht wird auch der Körper (ganz oder zum Teil) in Kleidung gemalt. Zum Malen empfehle ich Acrylfarben, zum Zeichnen finde ich Kohle sehr spannend, auch Pastell, Tusche oder Ölkreiden können verwendet werden. In diesem Kurs geht es sowohl um das Gesicht, den Ausdruck und die Wiedererkennbarkeit des Modells, als

auch um die Kleidung, den Stil und um die Auswirkung, die unterschiedliches Gewand dem Charakter des Bildes gibt. Was macht die Ähnlichkeit aus? Das Umsetzen eines Portraits in Linien und Schatten oder Farben und Formen wird geübt sowie das Erfassen der Proportionen und der Individualität des portraitierten Menschen. Es wird versucht, sowohl den Charakter des Gesichts als auch den Stil der Kleidung des portraitierten Menschen malerisch zu erfassen. Dabei wird dem Handwerkszeug der Zeichnung und Malerei große Bedeutung beigemessen und auch das Malen von Stofflichkeit wird in diesem Kurs



„la vida“, 2013, Öl auf Leinwand, 160 x 135 cm

besonders beachtet. Jeder Teilnehmende soll in seinem Stil und seiner Herangehensweise unterstützt werden, um so besser seine Stärken herauszufinden und seinen persönlichen Zugang zu erkennen. Der Kurs findet mit verschiedenen Modellen in unterschiedlicher Kleidung statt. Bitte die bevorzugten Materialien mitbringen.

max. 13 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 380,-
Der Modellbeitrag ist von der Teilnehmerzahl abhängig.

Kurs 04 8. - 12. / 13. Mai In Gesichtern lesen Portraitmalen und -zeichnen

Ein für Beginnende und Fortgeschrittene geeigneter Portraitkurs, in dem gezeichnet und/oder gemalt werden kann.

Zum Malen empfehle ich Acrylfarben, zum Zeichnen finde ich Kohle sehr spannend, auch Pastell, Tusche oder Ölkreiden können verwendet werden. In diesem Kurs geht es vor allem um das Gesicht, den Ausdruck und die Wiedererkennbarkeit des Modells. Was macht die Ähnlichkeit aus? Das Umsetzen eines Portraits in Linien und Schatten oder Farben und Formen wird geübt sowie das Erfassen der Proportionen und der Individualität des portraitierten Menschen. Es wird versucht, in den Gesichtern zu lesen, der Unendlichkeit, der Möglichkeit des Ausdrucks nachzuspüren und intuitiv zu erfassen, wobei dem Handwerkszeug der Zeichnung und Malerei große Bedeutung beigemessen wird, da es ja die Basis für jedes gute Portrait bildet. Jeder Teilnehmende soll in seinem Stil und seiner Herangehensweise unterstützt werden, um so besser seine Stärken herauszufinden und seinen persönlichen Zugang zu erkennen. Der Kurs findet mit verschiedenen Modellen statt. Bitte die bevorzugten Materialien mitbringen.

max. 13 Teilnehmende
Kursbeitrag: 5 Tage: € 380,-
6 Tage: € 440,-
Der Modellbeitrag ist von der Teilnehmerzahl abhängig.

Kurs 23 21. - 25. / 26. August Die menschliche Figur Aktmalen und -zeichnen

Ein für Beginnende und Fortgeschrittene geeigneter Aktkurs, in dem gezeichnet und/oder gemalt werden kann. Zum Malen empfehle ich Acrylfarben, zum Zeichnen finde ich Kohle sehr spannend, auch Pastell, Tusche oder Ölkreiden können verwendet werden. Es geht darum, den menschlichen Körper darzustellen, die Proportionen zu erfassen, dem Menschen in all seinen Facetten und Formen zu huldigen. Wichtig ist der Aufbau der Skizze, die Darstellung mit Linien und Schattierungen sowie in der Malerei die Umsetzung in Licht und Schatten, die individuellen Farben der Haut, der Haare, das Zusammenspiel der Muskeln, der Ausdruck des Körpers in seiner Individualität. Jeder Teilnehmende soll in seinem Stil und seiner Herangehensweise unterstützt werden, um so besser seine Stärken herauszufinden und seinen persönlichen Zugang zu erkennen. Bitte die bevorzugten Materialien mitbringen.

max. 13 Teilnehmende
Kursbeitrag: 5 Tage: € 380,-
6 Tage: € 440,-
Der Modellbeitrag ist von der Teilnehmerzahl abhängig.



„Brunnenfigur“, 2009, Öl auf grüner Seide, 180 x 70 cm

Geboren 1972 in Klagenfurt. Studium an der Hochschule für angewandte Kunst, Meisterklasse für Malerei und Grafik, Prof. Wolfgang Hutter und Prof. Wolfgang Herzig, Diplom 1999. Christian Flora lebt und arbeitet in Wien. Seit 1993 Einzel- und Gruppenausstellungen. Seine Arbeiten befinden sich in privaten und öffentlichen Sammlungen.

www.christianflora.com



Der Käfer, Acryl / Öl auf Holztafel, 2022, 20 x 20 cm

Kurs 13 17. - 21. Juli Malen wie die Alten Meister

Wie bringt man die dritte Dimension in ein Gemälde? In diesem Kurs lernen Sie, wie man im Zusammenspiel von Licht und Schatten den Figuren oder Elementen in einem Gemälde die gewünschte Form geben kann. Besprochen werden Maltechniken und die praktische Anwendung an Beispielen. Grundieren von Malplatten und Leinwänden. Übertragungs-

techniken: Wie bringe ich meine Zeichnung auf den Bildträger. Anlegen und Funktion der Imprimitur (erste Schicht). Die Wirkung der Untermalung und Weißhöhung. Ziel dieses Kurses ist es, die Grundlagen altmeisterlicher Techniken zu erlernen - und zwar mit modernen Materialien, die die Entstehung eines Gemäldes in der gleichen Qualität wie althergebrachte Methoden beschleunigen. Sie werden verschiedene Materialien kennenlernen und unter anderem erfahren, wie man Alkydharz in Verbindung

mit Ölfarbe richtig einsetzt. Der Schwerpunkt des Kurses liegt dabei auf der Lasurtechnik. Nach der Grundierung werden Sie Ihr Bildmotiv - bevorzugt auf Tafel - übertragen. Anschließend wird die Untermalung in Grisaille-Technik ausgeführt, um die Formen und das Licht festzuhalten, unabhängig von der späteren Farbgebung. Die Finalisierung erfolgt anschließend in Öl-Lasurtechnik.

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 380,-



„Ballone“, Farbstift auf Papier, 70 x 100 cm

Kurs 12 10. - 14. / 15. Juli Malen und Zeichnen mit Pastellkreiden und Farbstiften

Wer schon einmal mit Pastellkreide gearbeitet hat, kennt den unvergleichlich strahlend matten Charakter dieses Malmaterials. Der wunderschöne, samtige Eindruck einer Pastellmalerei beruht auf der Streuung des reflektierten Lichts an der Oberfläche der Pigmente, die ungebunden auf der rauhen Oberfläche von Papier oder der eines anderen Bildträgers haften. Pastellkreiden gibt es in unterschiedlichen Formen und Härten, wobei die in ihnen enthaltenen Bindemittel lediglich dazu dienen, den Kreiden und Stiften eine bestimmte Form zu geben.

Es ist faszinierend, was durch den trockenen Abrieb von Kreiden auf einer Oberfläche entstehen kann. Vom Farbverlauf, der durch Verwischen der losen Pigmentteilchen mühelos bewerkstelligt werden kann, bis zu zeichnerisch graphischen Effekten ist alles möglich.



„Geistig“, Pastellkreide auf Papier, 100 x 70 cm

Kurs 32 9. - 12. / 13. Oktober Malen und Zeichnen mit Pastellkreiden und Farbstiften

Siehe Kurs 12, Seite 11.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: 5 Tage: € 380,-
6 Tage: € 440,-

Den Kursteilnehmerinnen und -teilnehmern sollen die vielfältigen künstlerischen Ausdrucksmöglichkeiten des Malens und Zeichnens mit farbigen Kreiden und Stiften vermittelt werden. Auch das Malen und Zeichnen mit Farbstiften kann und soll in diesem Kurs praktiziert werden, wobei es möglich ist sowohl malerisch als auch zeichnerisch zu arbeiten. Neben dem wichtigen Thema des Umgangs mit der Problematik des Fixierens bzw. des Archivierens von Pastellgemälden wird auch die Möglichkeit vorgestellt, Kreide- oder Farbstift-Techniken mit jenen von Wasserfarbe zu kombinieren, denn Aquarell- oder Gouachefarben eignen sich hervorragend als Untermalung für eine Pastell- oder Farbstift-Malerei.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: 5 Tage: € 380,-
6 Tage: € 440,-

Geboren in Warschau. Studium der Landwirtschaft, Abschluss als DI. Übersiedlung nach Wien. Studium der Bildenden Kunst an der Akademie der bildenden Künste Wien bei Franz Graf, Gunter Damisch und Daniel Richter. Einjähriger Studienaufenthalt in Portugal an der Faculdade de Belas Artes Universidade do Porto. Praktikum im Museum ESSL als Kunstvermittlerin. Diplom mit Auszeichnung 2016 bei Daniel Richter. Bildungsreisen nach New York und Senegal.

www.malgorzatakugler.at



1958 geb. in Shangqiu, Henan, V. R. China.
 1980 - 1984 Studium an der Zentralhochschule für Kunst und Design in Beijing, Fachrichtung Wandmalerei, Abschluss mit Bachelor-Diplom.
 1990 - 1994 Studium an der Universität für angewandte Kunst in Wien, Meisterklasse für Ölmalerei bei Prof. Wolfgang Hutter, Diplom (Mag. art.).
 1985 - 1989 Dozent für Tuschnalerei an der Shandong Hochschule für Kunst und Design in Jinan, China.
 Seit 1998 Professor für bildende Kunst an der Liaoning Pädagogischen Universität in Dalian, China.
 Zahlreiche Ausstellungen in der V.R. China, in Österreich und international.

Unterrichtssprachen:
 Deutsch, Chinesisch, Englisch



Kurs 06
12. - 16. Juni
Portrait, Tiere und Insekten
Zeichnen mit Kohle, Pastell
und Farbstift

In diesem Kurs lernen wir die feine und zarte Technik der Kohle-, Farbstift- und Pastellzeichnung. Dabei setzen wir Portraits und Tiermotive in zweidimensionale Gestaltungen und Farbtöne um. Wie können wir eine lebendige Gestaltung und harmonische Farbtöne schaffen? Das ist unser Ziel in diesem Kurs. Perspektive, Anatomie und Struktur lernen wir auch dabei.

max. 18 Teilnehmende
 Kursbeitrag: € 380,-

Kurs 11
26. - 30. Juni
Landschaft
Pastell und Aquarell
Farbstudium

In diesem Kurs studieren wir das Thema Landschaft mit Aquarell- und Pastelltechnik. Schwerpunkt ist das Farbstudium. Wie können wir mittels Licht und Schatten, kalten und warmen Farben, dem Kontrast zwischen Dunkel und Hell ein schönes Landschaftsbild schaffen? Dazu lernen wir, Berge, Wasserfälle, Wälder, Flüsse, Strände und Spiegelungen zu verschiedenen Jahreszeiten darzustellen,



wie wir in der künstlerischen Arbeit Harmonie, Gestaltung, Farbstudium und Maltechnik weiter mit Philosophie und Musik tief verbinden können.

Kurs 18 / 7 Tage
5. - 11. August
Chinesische Tuschnalerei
Landschaft

In diesem Kurs studieren wir die Kunst der Tuschnalerei, Philosophie, Technik, Gestaltung, Komposition, Pinselführung und Farbtöne. Wie können wir mit lebendiger Pinselführung und harmonischer Gestaltung Landschaften in verschiedenen Jahreszeiten

darstellen? Das ist unsere Aufgabe.
 Bitte mitbringen: Küchenrollen und Wasserglas. Alle anderen Materialien sind gegen einen Unkostenbeitrag im Kurs erhältlich.

max. 18 Teilnehmende
 Kursbeitrag: € 490,-

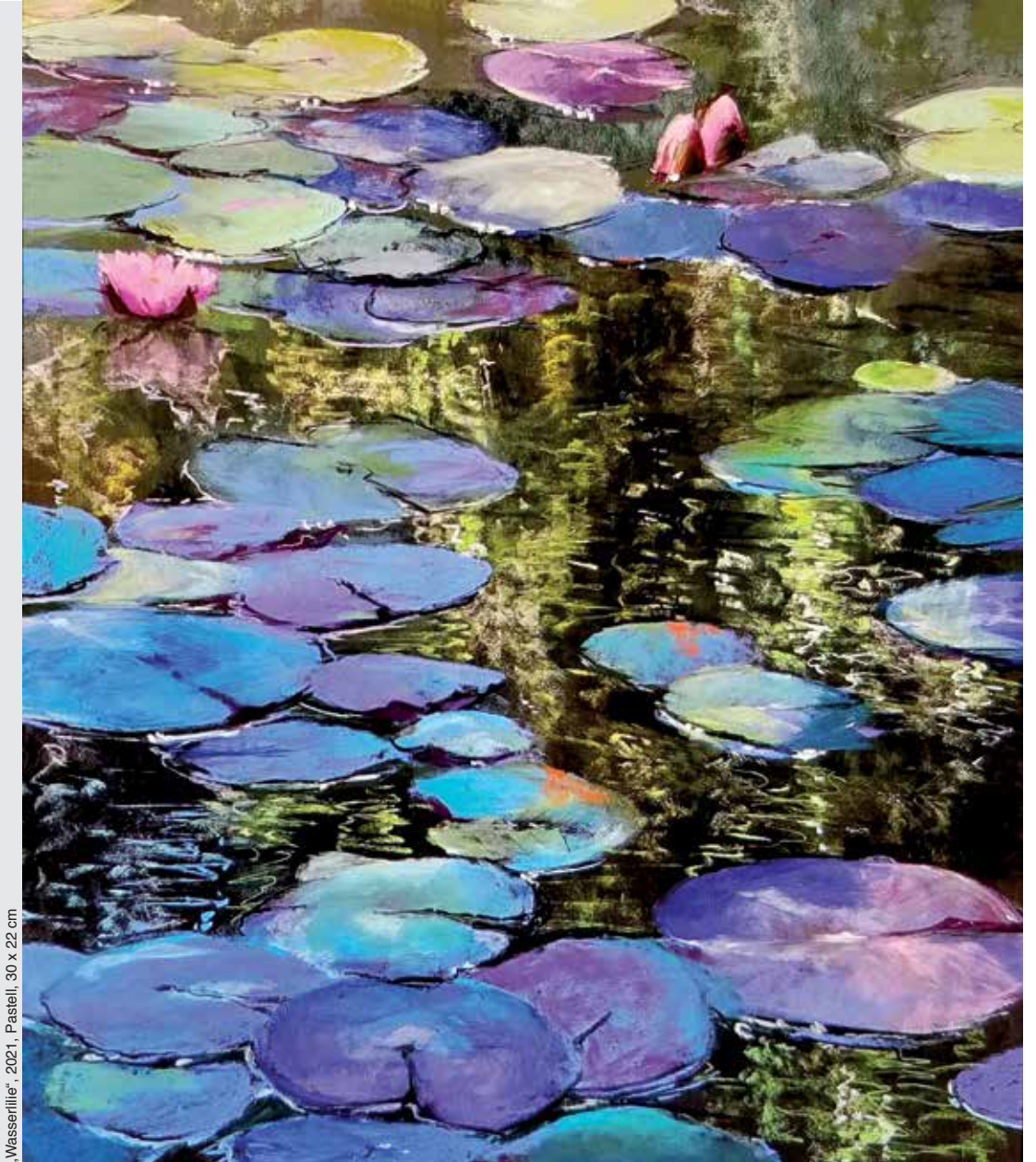
Kurs 22 / 3 Tage
16. - 18. August
Blumen, Vögel und Insekten
Farbstudium in der
Chinesischen Tuschnalerei

Das Ziel dieses Tuschnalerei-Kurses ist es, harmonische Farbtöne aufzubauen und zwar mit natürlichen Motiven wie Blumen, Vögeln, Schmetterlingen oder Libellen.

Auf diese Weise geben wir unserem seelischen Inneren künstlerischen Ausdruck. Das chinesische Arbeitsmaterial, nämlich Papier, Tusche und Pinsel ist sehr entgegenkommend, weil es einen eigenen Charakter hat, der es möglich macht, dass wir unser lebendiges Gefühl aus unserem Inneren heraus anschaulich machen können.

Bitte mitbringen: Küchenrollen und Wasserglas. Alle anderen Materialien sind gegen einen Unkostenbeitrag im Kurs erhältlich.

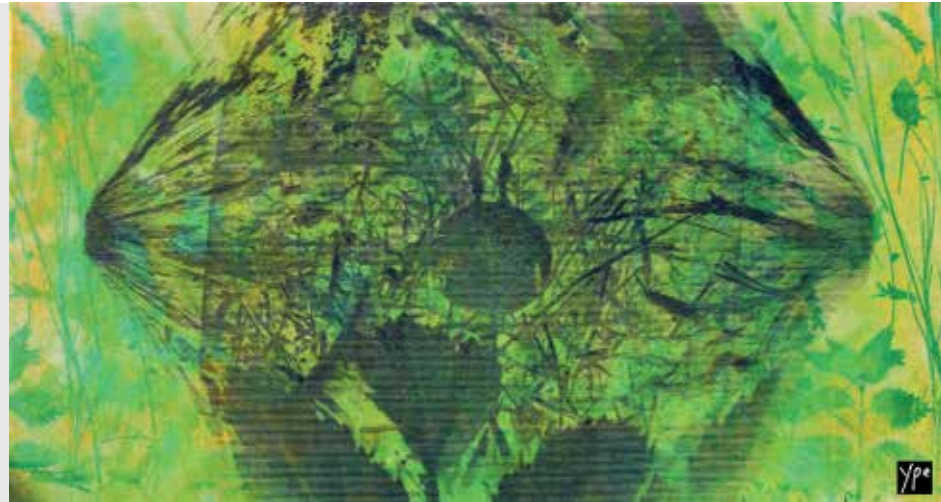
max. 18 Teilnehmende
 Kursbeitrag: € 205,-



„Wasserlilie“, 2021, Pastell, 30 x 22 cm

1959 geb. in Winterswijk, Niederlande, Jugend in Drachten, Friesland,
 1975 - 78 Ausbildung grafische Drucktechniken, Amsterdam, Meister Buchdrucker,
 1978 - 87 Buch-, Offset- und Siebdrucker, Lichttechniker und Musiker für 3 Wheel Circus auf Tournee durch Europa,
 1987 - 90 Galerist der Galerie de Clou in Amsterdam,
 1988 - 90 Assistent für Siebdruck und Lithografie an der Gerrit Rietveld Kunstakademie Amsterdam,
 1990 Umzug nach Innsbruck, seit 2000 Lehrbeauftragter für grafischen Entwurf und Siebdruck an der HTL Bau und Design Innsbruck, seit 1990 Ausstellungen, Kunstprojekte und Workshops im In- und Ausland.
 Künstlerische Werke von Ype Limburg umfassen Camera Obscura-Fotografien, Objekte und Siebdrucke.
 Seine Arbeiten befinden sich in öffentlichen Sammlungen und im Privatbesitz.

www.ypelimburg.at



**Kurs 02 / 4 Tage
 28. April - 1. Mai
 Printspiration
 experimenteller Siebdruck**

Seit Jahrzehnten schon erlebe ich Freude und Inspiration mit der Siebdrucktechnik. Viele Siebdruck-Kunstwerke entstanden im eigenen Atelier oder in Zusammenarbeit mit KünstlerInnen, von WorkshopteilnehmerInnen und SchülerInnen. Durch Inspiration im Arbeitsprozess wird der eigene Weg in die Siebdrucktechnik rasch gefunden.
 Erfahrung mit grafischen Drucktechniken sind für die Teilnahme an diesem Kurs nicht erforderlich. Experimenteller Siebdruck versteht sich als Siebdruck als künstlerische Aktion und zugleich als handwerklicher Prozess.



Die Basics im Kurs sind relativ schnell erlernt. Die Farbintensität der stark pigmentierten Druckfarben macht jeden einzelnen Siebdruck zum Ereignis. Künstlerische Ausdruckskraft, Inspirationen und neue Ideen

entstehen im Arbeitsprozess. Vorlagen für Siebdruck sind u.a. Tuschezeichnungen, Fotografien, Scherenschnitte, fotografische Siebdruck-Belichtung. Und es gibt noch viele andere Wege, um Siebdruckmotive zu gestalten.
 Die TeilnehmerInnen bringen alle zu bedruckenden Stoffe, Kleidung, T-Shirts, Leinwände, Kartons, Plexiglas u.a., das bedruckt werden soll, selbst mit.
 Alles Notwendige für das Siebdrucken wie Siebdruckfarben, Siebe, Druckrakeln, Hilfsmittel usw. bringt Ype Limburg mit. Materialkosten werden nach Verbrauch individuell abgerechnet. Alle verwendeten Farben sind Lösungsmittelfrei.

max. 10 Teilnehmende
 Kursbeitrag: € 330,-

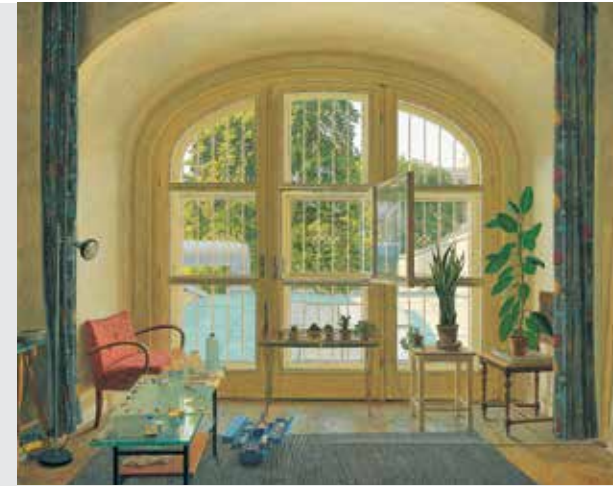
Abb. links oben: „Herball Universe“, Siebdruck und Malerei auf Leinwand / Camera-Obscura-Fotografie, 60 x 120 cm
 Abb. links unten: „Segelschiff“, Siebdruck auf Segelplane / Camera-Obscura-Fotografie, 110 x 55 cm

Abb. rechts oben: „Beivederegasse 30“, Acryl- und Harzölfarbe auf Leinwand, 87 x 110 cm
 Abb. rechts unten: „Spitzen und Bögen“, Acryl- und Harzölfarbe auf Hartfaserplatte, 35 x 52 cm



**Kurs 21
 14. - 18. / 19. August
 Gegenständliche Malerei
 Über das Sehen zum
 Verstehen**

„Gegenständliche Malerei“ als Überbegriff beinhaltet Kategorien wie etwa „Realismus“ oder „Naturalismus“. Fasst man den Begriff nicht zu weit, ist gegenständliche Malerei so gut wie immer mit einer illusionistischen Darstellung verbunden. Dass dreidimensionale Formen und räumliche Situationen in der zweidimensionalen Bildebene plastisch dargestellt werden können, ist jedoch keineswegs selbstverständlich. Wie dies am besten gelingen kann, ist eines der Themen dieses Kurses. Bewusstes Sehen ist dabei Voraussetzung für das Verständnis der Beziehungen zwischen Farbtönen, Formen, Licht und Schatten. In diesem Sinn beobachtete



und erkannte Zusammenhänge sind neben der Zeichnung und der Perspektive entscheidend für das Entstehen des Eindrucks von Raum und Stofflichkeit im Bild. Genau so wichtig ist aber auch die Auseinandersetzung mit den Möglichkeiten der praktischen Umsetzung. Neben dem Erkennen der beschriebenen Zu-

sammenhänge gilt es, geeignete Maltechniken zu finden oder zu perfektionieren, um die jeweiligen Bildideen bestmöglich verwirklichen zu können. Besonderes Augenmerk wird dabei auf Techniken der Öl- und Acrylmalerei gelegt, es kann aber auch in Gouache-, Tempera- oder anderen Techniken gemalt werden. Auf individuelle maltechnische Probleme wird im Unterricht genauso eingegangen wie auf Fragen der Darstellung. Die Wahl des Bildmotivs ist im Rahmen des Figurativen frei, kann sich vom Stilleben über Interieurs, von figuralen Darstellungen und Portraits bis hin zu Landschaften spannen. Vorkenntnisse sind nicht unbedingt erforderlich.

max. 14 Teilnehmende
 Kursbeitrag: 5 Tage: € 380,-
 6 Tage: € 440,-

Wolfgang Marx wurde 1956 geboren, ist Maler und lebt als freischaffender Künstler in Wien. Er studierte an der Akademie der bildenden Künste Wien bei Rudolf Hausner „Malerei und Graphik“ und unterrichtete dort von 1985 bis 2021.
 2005 initiierte er die Einrichtung einer Malereiwerkstatt am Institut für Bildende Kunst, war an deren Gründung maßgeblich beteiligt und leitete diese bis 2021. Der Fokus seiner Lehre lag vor allem auf der Vermittlung traditioneller und moderner Maltechniken, sein besonderes Interesse galt dem Experimentieren mit neuen Werkstoffen.
 Der Unterricht von Wolfgang Marx basiert auf den Erfahrungen, welche er im Rahmen seiner Lehrtätigkeit an der Akademie der bildenden Künste Wien gewinnen konnte sowie auf jenen aus seiner eigenen künstlerischen Praxis als gegenständlich-realistischer Maler.

www.wolfgangmarx.at



... aka Muzak ist bildender Künstler und Filmemacher, lebt und arbeitet in Wien. 1999 - 2010 Studium Malerei und Grafik an der Universität für angewandte Kunst, Studium Film an der Akademie der bildenden Künste in Wien. Rege Ausstellungstätigkeit im In- und Ausland, Trick- und Animationsfilme für Kino, und Ausstellungsraum, Prämierung für „innovative Kulturarbeit“ im Rahmen der Vergabe des „Outstanding Artist Award 2015“ für das partizipative Trickfilmprojekt „Mukato“.

www.vimeo.com/muzak
www.muzak.co.at



„Baer 2“, 2019, Bleistift auf Papier, 60 x 40 cm

**Kurs 30 / Wochenende
29. September - 1. Oktober
Alles in Bewegung
künstlerischer Animationsfilm**

In diesem Kurs geht es um einen schnellen und befreiten Einstieg in den analogen künstlerischen Trickfilm.

Zeichnung und Malerei wird über einfache Reproduktionstechniken in Bewegung gebracht. Gezeichnet wird dabei nach Lust und Laune, völlig

stressbefreit. Der Kurs richtet sich an Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen. Keine Vorkenntnisse nötig.

max. 9 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 205,-
Kurs 30 + 31: € 490,-
Materialbeitrag: ca. € 5,-

**Kurs 31
2. - 6. Oktober
Räume und Körper in
Bewegung - Zeichnung und
Animationsfilm**

In diesem Kurs geht es um das einfache, stressbefreite und garantierte Erlernen des schnellen Skizzen-Zeichnens und den spielerischen Umgang mit dem analogen, künstlerischen Trickfilm.

Beim Zeichnen liegt unser Fokus auf der Wahrnehmung und der Aufzeichnung von „Räumen und Körpern in Bewegung“.

Gezeichnet wird im zeitlichen Rahmen, jedoch lustbetont und völlig stressbefreit.

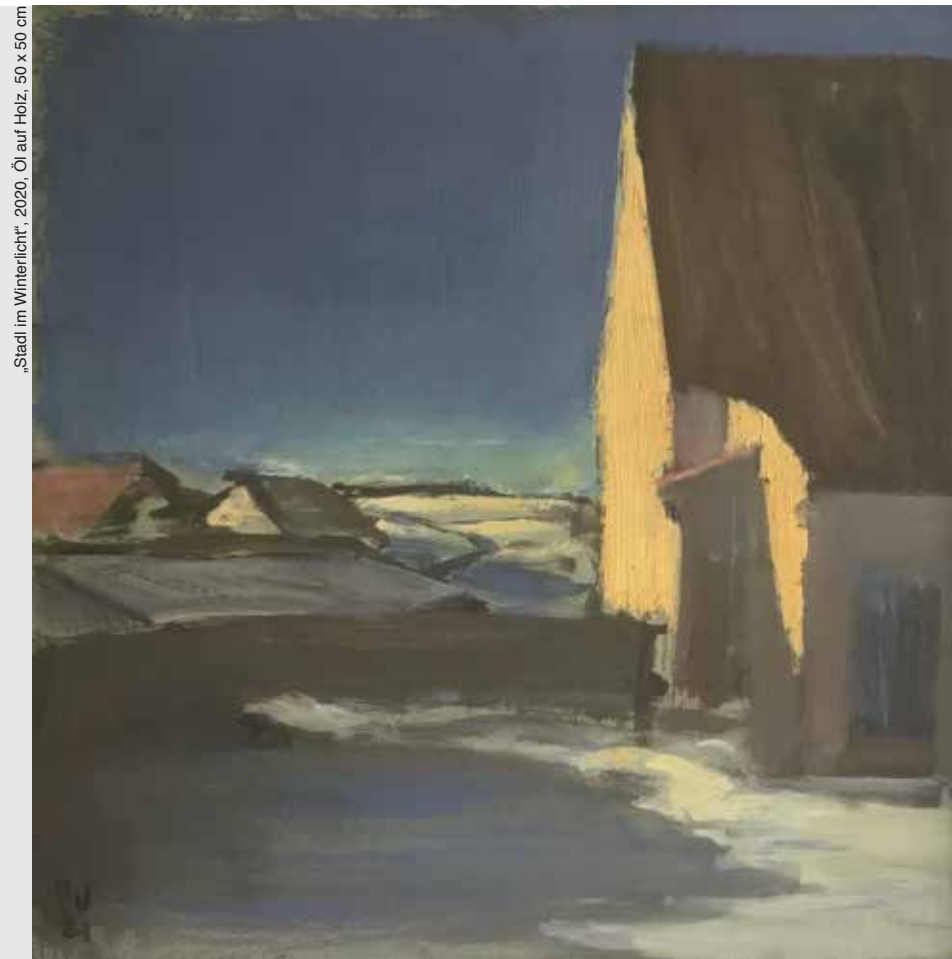
Animiert wird in analoger Phasenanimation; Zeichentrick, gemalter Film sowie Cut Out (Legetrick) und Stop Motion Animationstechniken stehen auf dem Programm.

Zeichnung und Malerei wird dabei ganz einfach, spielerisch und experimentell in Bewegung gebracht, ins Bewegtbild-Medium überführt und zum Abschluss digital ausgegeben.

Am Beginn oder am Ende jedes Arbeitstages gibt es außerdem die Möglichkeit, Bewegung und Ruhe im eigenen Körper (Grundlagen in Tai Chi und Qi Kung) zu erfahren.

Der Kurs richtet sich an Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen. Keine Vorkenntnisse nötig.

max. 9 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 380,-
Kurs 30 + 31: € 490,-
Materialbeitrag: ca. € 5,-



**Kurs 03 / Di. - Sa.
2. - 6. Mai
Raus in die Natur - Landschaft
zeichnen und malen**

Bei der Landschaftsmalerei geht es darum, das große Ganze zu erfassen, sich aber auch um Details zu bemühen. Beides zusammen erzeugt Raumtiefe.

Wir erkunden die Umgebung gemeinsam die Antworten auf die Fragen: Wie findet sich ein Motiv? Wie stellt sich dieses mit Erweichen unseres Raumgefühls ein? Wie verhält sich das Licht, das Hell-Dunkel, um einen Raum zu erkennen? Man wählt das einem vertraute

Zeichen-, Malmaterial. Es geht weniger darum, ein Produkt zu erzeugen, vielmehr ist prozessorientiertes und fehlerfreundliches Arbeiten angesagt! Ich freue mich, Tipps und Tricks zu geben!

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 380,-

1956 geb. in Bozen (Italien). Volks- und Mittelschule in St. Michael, Eppan. Matura am wissenschaftlichen Lyzeum in Bozen. Abendkurse des Südtiroler Künstlerbundes bei Hans Prünster, Franz Pichler, Luis Stefan Stecher. Studium der Malerei, Wandmalerei (Freskotechnik), Grafik an der Hochschule für angewandte Kunst in Wien, Meisterklasse Carl Unger. Es folgen Studienreisen in Europa. Tätig als freischaffender Künstler: Zeichnung, Leinwandmalerei, Fresko. Bevorzugte Materialien: selbstangeriebene Öl- und Temperafarbe auf Holz und Leinwand, Tusche auf Papier (Feder und Pinsel), Kalkmörtel und Pigmente. Ausstellungen vor allem in Österreich und Italien.

www.peter-niedermair.at



1969 geboren in Bukarest, Rumänien, lebt seit 1985 in Wien und arbeitet im In- und Ausland, 1991 - 1996 Studium der Malerei und Graphik an der Akademie der bildenden Künste in Wien, 1996 Diplom für Malerei mit Auszeichnung, seit 1992 Kinderbuch-illustrationen, Storyboards, Bühnen- und Kostümbild für Film und Broadway-Musical, Musik-CD-Booklet-Gestaltung, Portraitaufträge, seit 1996 freischaffender Künstler, Schulprojekte, Lehrtätigkeit in privaten Kunstakademien für alle Altersgruppen im In- und Ausland, seit 1996 Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland.

www.bogdanpascu.net



„Drehen und Rollen“, 2021, Acryl auf Leinwand, 60 x 60 cm

Kurs 05
22. - 26. Mai
Licht und Schatten
Hell-Dunkel
als Prinzip in der Malerei

Selbst mitgebrachte fotografische Vorlagen, das Naturstudium und Beispiele aus der Kunstgeschichte in Form fotografischer Reproduktionen können als Inspirationsquellen dienen, werden analysiert und anschließend skizziert. Raumtiefe und Illusion durch Licht, Schatten und Farbe zu modellieren, ist das Ziel dieses Workshops.

Sowohl klassische Techniken, wie die der Weißhöhung, der Farblasur, der Schichten- und der Primamalerei sollen erlernt und eingesetzt, als auch eigene Ansätze entwickelt werden. Das Hauptaugenmerk liegt auf der dreidimensionalen Wirkung, der Stimmung und auf einer möglichst individuellen Interpretation der zur Verfügung stehenden Vorlagen. Und die Freude am Malen darf dabei nicht zu kurz kommen!

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 380,-

Kurs 24
28. August - 1. September
Crossover
Workshop für
experimentelle Malerei

Wir wollen in diesem Workshop Spuren auf Leinwand und Papier hinterlassen, uns selbst und die anderen lustvoll im Umgang mit Farbe und Form überraschen und maltechnisch unkonventionelle Brücken schlagen! Der Arbeitsprozess und dessen Eigendynamik stehen hier im Mittelpunkt. Genau hinschauen und spielerisch improvisieren ist gefragt - risikobereit, kompromisslos und gegen jede Routine.

Individuelle Konzepte können entweder bereits am Anfang des Workshops feststehen - Arbeitsvorlagen, Skizzen, begonnene Bilder - oder erst hier entwickelt werden. Eine eigene Handschrift anhand einer Bilderserie zu entwickeln und der angstfreie, spielerische Umgang mit verschiedenen Techniken (Acryl, Öl, Tempera, Grafik) werden konsequent angestrebt. Dieser Workshop eignet sich für alle Menschen, deren Spieltrieb und Kreativität lebendig und ausbaufähig sind.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 380,-



„Die Klavierstunde“, 2018, Öl auf Leinwand, 130 x 130 cm

1962 geboren in Graz,
lebt in München,
1981 - 87 Studium an der
Akademie der bildenden
Künste in Wien,
1987 Würdigungspreis des
Bundesministeriums,
Akademiefreundpreis,
Auslandsstipendium Madrid,
1993 - 97 Gastprofessor an
der Akademie der bildenden
Künste in Wien,
1996 Anerkennungspreis,
Bauholding Kunstpreis für
Malerei, Klagenfurt,
2013 Artist in Residence,
HuanTie Art Museum Peking,
Ausstellungen in Graz,
Innsbruck, Klagenfurt, Linz,
Salzburg, Villach, Wien,
Berlin, Bochum, Darmstadt,
Düsseldorf, Essen, Hamburg,
Hongkong, Köln, München,
Rosenheim, Siegen, Stuttgart,
Trier, Würzburg, Bratislava,
London, Seoul, Peking.

www.anton-petz.de



„c'era un tempo / es war einmal“, 2022, Aquarelle auf Papier, je 40 x 30 cm

Kurs 16
31. Juli - 4. August
Bilder von Menschen
Figurative Malerei
einfach expressiv

Für alle, die fasziniert sind vom Aussehen ihrer Mitmenschen, ihrer Körpersprache und ihren Gesten. Als Ausgangspunkt dienen uns Fotos und Zeitungsausschnitte, selbst Mitgebrachtes oder aus meinem Fundus. Diese werden mit Acrylfarben spontan zu großzügigen expressiven Kompositionen verarbeitet, denn wir interessieren uns für den Ausdruck einer Person oder einer Figurengruppe und nicht für die fotorealistische Abbildung. Diese großzügige Malweise, wie auch die Darstellung einer Menschengruppe ist natürlich nur bei größeren Bildformaten möglich. Da jede Darstellung einen Grad der Abstraktion

voraussetzt, beschäftigen wir uns anhand der figuralen Darstellung mit unserer eigenen Bildsprache. Wie spontan kann ich arbeiten, welche Unschärfe lasse ich gelten, wie exakt will ich werden? Diese persönliche Entscheidung werde ich als Kursleiter begleiten sowie allgemeine Hinweise zur Komposition, Farbigkeit, Technik geben. Für ein rasches Vertrautwerden mit Ihren Anliegen bringen Sie bitte ein paar Fotos oder Kopien Ihrer bisherigen Arbeiten mit.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 380,-

Kurs 27 / Wochenende
15. - 17. September
Figuren - einfach skizziert

Mit einfachen Mitteln wie Wasser- bzw. Aquarellfarben, farbigen Tuschen, aber auch mit

Acrylfarben, beschäftigen wir uns ein Wochenende lang mit der Darstellung von Personen. Als Ausgangspunkt dienen uns Fotos aus dem persönlichen Fundus der Teilnehmenden, aber auch Abbildungen in Zeitschriften. Nicht eine porträtartige Malerei steht im Fokus, sondern eine lebendige, spontane Wiedergabe von Körperhaltungen und Situationen. Schon bei der Auswahl der Vorlage, bei der Frage der Komposition des Blattes oder der Leinwand besprechen wir möglichst einfache und effektive Lösungen. Durch eine reduzierte Farbigkeit erleichtern wir uns den Malprozess und gewinnen abstraktere Bildlösungen, die emotional, ironisch, politisch, aber auf jeden Fall ausdrucksstark sein werden.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 205,-



„c'era un tempo / es war einmal“, 2021-22, Öl auf Leinwand, 90 x 70 cm

Geboren in Waidhofen an der Ybbs, Studium an der Akademie der bildenden Künste in Wien, Meisterklasse Prof. Rudolf Hausner, 1977 Diplom für Malerei, Meisterschulpreis der Akademie der bildenden Künste, Theodor Körner Preis, spezialisiert auf Stillleben und Landschaftsmalerei in altmeisterlicher Öl-Eitempera-Lasurtechnik, Mitglied der Malergruppe „Nationalparkmaler“, zahlreiche Ausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen im In- und Ausland, lebt und arbeitet in Hollenstein an der Ybbs.



**Kurs 08 / Wochenende
16. - 18. Juni
Einführung in die
Klassische Technik der
Lasurmalerei mit Öl und
Eitempera / Acryl**

Für Beginnende und Fortgeschrittene, eine theoretische und praktische Einführung in die Geheimnisse der Maltechnik alter Meister. Schwerpunkt ist der systematische Bildaufbau: Untermalung mit weißer Eitempera bzw. Acrylfarbe auf getöntem Malgrund und darübergelegten farbigen Öllasuren. Als Motiv arrangieren wir uns Stillleben, auch kann nach mitgebrachten Fotos gearbeitet werden. Grundlagen zur Materialkunde werden vermittelt. Malmittel und Eitempera-emulsion mischen wir selbst. Dieser Kurs sollte, wenn möglich, als Vorbereitung für den anschließenden Grundkurs Nr. 09 dienen.

**Kurs 09
19. - 23. Juni
Grundkurs Klassische
Technik der Lasurmalerei
mit Öl und Eitempera / Acryl**

Dieser Kurs ist die einwöchige Version des Kurses Nr. 08 und sollte, wenn möglich, im Anschluss daran besucht werden, um die erworbenen Kenntnisse zu vertiefen. Weiters wird eine Einführung in die Technik des Zeichnens geboten.

**Kurs 10 / Wochenende
23. - 25. Juni
Intensivierungswochenende
Lasurmalerei mit Öl und
Eitempera / Acryl**

Die Erfahrung vergangener Kurse hat gezeigt, dass uns bei dieser aufwändigen Technik oftmals die Zeit zu kurz wird, um unsere Bilder fertigzumachen. Dieses Intensivierungswochenende ist ein an den Grundkurs Nr. 09 anschließendes Angebot dafür. Kursbeginn: Freitag 14 Uhr.

**Kurs 25 / Wochenende
1. - 3. September
Grundkurs Zeichnen**

Für Beginnende und Fortgeschrittene. Wir zeichnen Stillleben, Landschaft und Portrait nach der Natur und üben so das richtige Sehen. Proportionen, Perspektive, Volumen der Körper werden genau studiert und verschiedene Arten von Schraffur geübt.

Je nach Motiv und Bildauffassung verwenden wir Bleistift, Kohle, Kreide oder Rötel. Die in diesem Kurs erworbenen Kenntnisse eignen sich als Basis für den anschließenden Kurs Nr. 26.

**Kurs 26 / verlängerte Woche
4. - 10. September
Intensivkurs - Lasurmalerei
mit Öl und Eitempera / Acryl,
Altmeisteraquarell**

In diesem Intensivkurs können Beginnende wie Fortgeschrittene mit der Technik der alten Meister in Öl und Eitempera/Acryl vertraut gemacht werden. Es wird auch die feine Aquarelltechnik alter Meister gelehrt. Blumen, Früchte, Faltenwürfe, Stillleben, aber auch Portraits, Tiere und Landschaft nach mitgebrachten Fotos dienen uns als Motiv, werden genau studiert und zum Inhalt der Bilder. Außerdem werden Grundlagen zur Materialkunde und Komposition vermittelt.

**Kurs 33 / verlängerte Woche
20. - 27. Oktober
Klassische Technik der
Lasurmalerei mit Öl
und Eitempera / Acryl,
Altmeisteraquarell**

Inhaltlich wie Kurs Nr. 26. Die späten Herbsttage in Goldegg sind ein idealer Zeitpunkt, um in ruhiger Konzentration mit der Altmeistertechnik in Öl und Eitempera/Acryl vertraut gemacht zu werden oder sie zu verfeinern. Es wird auch die Technik des Altmeisteraquarells gelehrt. Dieser Kurs kann auch als Wochenende oder Woche gebucht werden.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag:
Wochenendkurs: € 205,-
Wochenkurs: € 380,-
Woche + 1 WE.: € 490,-
Woche + 2 WE.: € 600,-

„Stillleben mit Ginkgozweig“, 2021, Öl/ Eitempera auf Holz, 45 x 45 cm



1953 in Hall in Tirol geboren.
 1976 Ausbildung als Grafikerin in München.
 Ab 1977 Werbegrafikerin, Illustratorin, Dozentin an der VHS München, Lehrkraft an der Deutschen Meisterschule für Mode, München.
 1986 Übersiedlung nach Salzburg, seit 1986 freiberufliche Grafikerin und freischaffende Künstlerin.
 Dozentin an der VHS Salzburg und an der VHS Bad Reichenhall, 1995 Mitglied der Berufsvereinigung der bildenden Künstler.
 1995 Ehrenpreis der Karl Weiser Stiftung für Malerei, 1998 - 2001 Arbeitsstipendium Farbwerk St. Radegund, ab 2000 Dozentin an div. Malakademien - Reichenhall, Geras, Alpin Art, Leonardo, Goldegg, Kunstfabrik Wien.
 Seit 1976 zahlreiche Ausstellungen in Tirol, Deutschland, Brüssel, Oberösterreich, Wien, Italien und Salzburg.

www.schiestl.co.at



„Finland“, 2019, Aquarell, 36 x 42 cm

**Kurs 20 / 4 Tage
 12. - 15. August
 Faszination Aquarell**

- bedeutet eine unbedingte Liebe zur Farbe. Nicht die realistische Abbildung eines Motivs steht im Vordergrund, sondern das, was ich im Moment des Betrachtens sehe und fühle. Welche Farben und Formen sprechen aus mir? Die Realität soll inspirieren und anregen. Der erste Augenblick des Sehens erweckt in mir eine Palette von Empfindungen, die ausschlaggebend für mein Bild

sein werden. Experimentierfreude und Mut für neue Wege, ohne die alten zu verwerfen, soll uns „Faszination Farbe“ bewusst werden lassen.

max. 15 Teilnehmende
 Kursbeitrag: € 330,-

**Kurs 34 / Wochenende
 10. - 12. November
 Faszination Zeichnen**

Die Natur, Menschen oder Dinge im Raum intensiv mit dem Zeichenstift erleben. Die Freude, die eigene Fantasie

und Kreativität mittels Kohle, Tusche, Feder oder Pinsel entdecken und umsetzen. Statt fotografieren zeichnen und seine Eindrücke spontan auf Papier festhalten. Zeichnerisch grafische Grundlagen wie Schraffur, Schwerpunkte setzen, Licht und Schatten erkennen, Motive hervorheben oder auflösen, sollen uns Mut zur künstlerischen freien bis abstrakten Zeichnung machen.

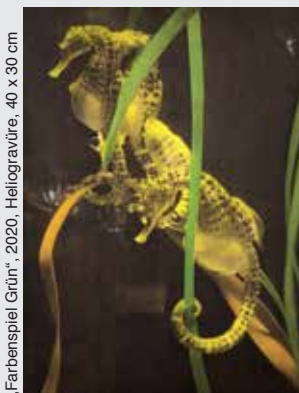
max. 15 Teilnehmende
 Kursbeitrag: € 205,-

**Kurs 15
 24. - 29. Juli
 Techniken des Tiefdrucks
 Über die Radierung**

Der Kurs beginnt mit einer kurzen Einführung über die Möglichkeiten der verschiedenen Techniken des künstlerischen Tiefdrucks, von der Vorbereitung und Bearbeitung der Druckplatten bis zum fertig gedruckten Blatt.
 Kupferplatten in der Größe von 15 x 20 cm, für Fortgeschrittene 20 x 30 cm werden mechanisch bearbeitet, mit der „Kaltnadel“ geritzt, oder mit Eisenchlorid geätzt.
 Die Vorlagen können durch Umpausen übertragen und durch einen Umdruck können Farbplatten erzeugt werden.
 Es wird mit Linien- und Flächenätzungen, mit Nadel und Zuckertusche gearbeitet, um dadurch einen Einblick in die vielfältigen technischen Mög-



„Wien Spiegelungen“, 2020, Heliogravüre, 36 x 27 cm



„Farbenspiel Grün“, 2020, Heliogravüre, 40 x 30 cm

lichkeiten zu erhalten. Wir werden inhaltliche Freiheiten mit der notwendigen handwerklichen Präzision verbinden. Wenn Zeit bleibt, besteht die Möglichkeit, ein größeres Motiv zu erstellen.
 Man kann von den Druckplatten eine kleine Auflage (max. fünf Stück - motivabhängig!) drucken.
 Größere Auflagen würde ich in Auftrag nehmen.

Auch in diesem Jahr stehen wieder zwei Druckerpressen und zwei Wärmeplatten zur Verfügung, um unserer Kreativität ungehemmt freien Lauf lassen zu können.
 Der Kurs ist für Beginnende und Fortgeschrittene geeignet.

max. 8 Teilnehmende
 Kursbeitrag: € 440,-
 Materialbeitrag: ca. € 50,-

1961 geb. in Wien,
 1980 - 1983 Berufsschule für das grafische Gewerbe, 1980 - 1990 Lehre und Arbeitstätigkeit im Atelier Kasimir, Wien, ab 1991 selbstständig in Wien (Studio 67), seit 1997 in Mödling (Atelier R. Voltmann).
 Rainer Voltmann ist Drucker und Künstler, arbeitet mit und für verschiedenste nationale und internationale Künstler_innen, beschäftigt sich seit 2003 selbst intensiv mit dem Thema Radierung, arbeitet seit 2007 mit der Fotografie, die er druckgrafisch als Heliogravüre umsetzt, seit 2007 Ausstellungen und Ausstellungenbeteiligungen im In- und Ausland.

www.rainervoltmann-arv.at



1968 geb. in Innsbruck.
1983 - 1990 Fachschule
für angewandte Malerei
und Höhere Lehranstalt
für Kunsthandwerk an der
HTL II in Innsbruck.
1990 - 1995 Studium der
Malerei und Grafik an der
Akademie der bildenden
Künste in Wien.

Diplom für Malerei
mit Auszeichnung.

Seit 1995 Leitung von
Zeichen- und Malkursen.

Seit 2009 Mitglied der
Gesellschaft bildender
Künstlerinnen und Künstler
Österreichs,
Künstlerhaus Wien.

Lebt und arbeitet
als freischaffender Maler
in Wien.

Ausstellungen und
Ausstellungsbeteiligungen
in Galerien in Österreich,
Deutschland, Italien.

Ankäufe: AK Steiermark,
AK Oberösterreich,
Salzburg Museum,
Stiftung Walther Amonn.

www.walterstrobl.at



„Environment“, 2007, Radierung / Vernis-mou / Aquatinta, 30 x 60 cm (53 x 76 cm)

Kurs 07 12. - 16. Juni Grundlagen der Zeichnung

Ein Grund- und Auffrischungs-
kurs für Beginnende sowie für
Fortgeschrittene.

Die Fähigkeit, zu zeichnen (zu
sehen) ist Voraussetzung für
jede Form bildender Kunst, ob
gegenständlich oder abstrakt.
Oft scheitern künstlerische
Gestaltungsversuche am Fehlen
grundlegenden (durchaus
erlernbaren) Wissens über
den Umgang mit Formen und
Farben.

In diesem Kurs besteht die
Möglichkeit, sich elementare
Kenntnisse wie z.B. die Wahr-
nehmung von Flächen, Nega-
tivräumen und Tonwerten, das
Einschätzen von Winkeln und
Proportionen sowie Grundlaga-
ren der Perspektive und Bild-
komposition zu erarbeiten.

Es wird in verschiedenen
Techniken und mit verschie-
denen Mitteln gezeichnet und
skizziert.

Diavorträge zum Thema mit

Beispielen aus der Kunstge-
schichte ergänzen das Pro-
gramm.

Ziel dieses Kurses ist ein
ganzheitliches Sehen, die Fä-
higkeit, Dinge im Zueinander
darstellen zu können sowie
eine bewussteren Wahrneh-
mung und Anwendung künst-
lerischer Mittel.

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 380,-

Kurs 14 24. - 28. / 29. Juli Ölmalerei gegenständlich / figurativ

Aufgrund ihrer Eigenschaften
und vielfältigen Möglichkeiten
gilt die Ölmalerei als „Königs-
disziplin“ der bildenden Kunst.
Die Haltbarkeit und Farbbril-
lanz dieses Mediums, mit dem
sich Wirkungen und Effekte
erzielen lassen wie mit keinem
anderen Material, ist unüber-
troffen.

Der Kurs ist für Beginnende
wie für Fortgeschrittene ge-

eignet, Walter Strobl geht in-
dividuell auf die Vorhaben und
Kenntnisse der einzelnen Teil-
nehmenden ein.

Es besteht die Möglichkeit,
ein malerisches Projekt zu
realisieren, Schritt für Schritt
ein Ölbild zu entwickeln und
auszuarbeiten. Dabei befas-
sen wir uns mit allen Aufga-
benstellungen der Malerei wie
Motivwahl, Entwurf, Bildkom-
position, Zeichnung, Farbe,
Maltechnik etc.

Anfänger_innen werden ele-
mentare praktische Fertig-
keiten, der Ölmalerei, Basics
vermittelt, Fortgeschrittene
können ihre maltechnischen
Kenntnisse erweitern und mit
dem Medium Ölfarbe experi-
mentieren.

Die Motivwahl ist freigestellt.
Es besteht die Möglichkeit,
sich mit Fotografien als Ar-
beitsgrundlage auseinander-
zusetzen oder anhand von
Stilleben Bildkompositionen
zu erproben.

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: 5 Tage: € 380,-
6 Tage: € 440,-

Kurs 29 25. - 29. September Ölmalerei gegenständlich / figurativ

Siehe Kurs 14, Seite 26.

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 380,-

„Ebenen IV“, 2020, Öl auf Leinwand, 70 x 80 cm





Kreativität kann man auch schenken.

Gutscheine für unsere Kurse erhalten Sie unter office@schlossgoldegg.at, im Büro der Malakademie Schloss Goldegg, Hofmark 1, A-5622 Goldegg, Tel.: **0043-(0)6415-8234**.

ANREISE



mit der Bahn:

bis zum Bahnhof Schwarzach/St. Veit, von da mit dem Linienbus oder Taxi 4 km nach Goldegg.

Fahrplanauskunft:

fahrplan.oebb.at
bzw. Tel. 0043-(0)5/1717.

mit dem Auto:

von München (195 km), Wien (365 km) oder Villach (160 km) via Tauernautobahn (A10), Abfahrt Bischofshofen (Exit 47) und weiter auf der Bundesstraße (B311) am Ortseende von Schwarzach (nicht in den Umfahrungstunnel einfahren), Abzweigung nach Goldegg;

aus Richtung Innsbruck kommend vor dem Umfahrungstunnel rechts nach Schwarzach und kurz darauf links nach Goldegg abbiegen.

KURSFORMLATIONEN UND ANMELDEBEDINGUNGEN

Die **Kurszeiten** bei Wochenkursen sind, falls nicht anders angegeben, **Montag bis Freitag 9.30 bis 12.30 und 14 bis 17 Uhr**.

4-Tages-Kurse finden von **9.30 bis 12.30 und 14 bis 17 Uhr** statt.

Wochenendkurse finden am **Freitag von 18 bis 21 Uhr, Samstag und Sonntag von 9.30 bis 12.30 und 14 bis 17 Uhr** statt. **Treffpunkt** ist **Freitag** Abend ab **17.30 Uhr** im **Café im Schloss**.

Die **maximale Teilnehmerzahl** ist bei den Kurstexten angegeben, die **Mindestteilnehmerzahl** beträgt (falls nicht anders angegeben) **5**.

Anmelden können Sie sich telefonisch unter der Nummer **0043-(0)6415-8234** oder per **E-Mail** an: office@schlossgoldegg.at

Gleichzeitig mit Ihrer **Anmeldung** ersuchen wir um eine **Anzahlung** von **€ 100,-**.

Der **restliche Betrag** ist spätestens **fünf Wochen** vor Kursbeginn zu überweisen.

Anzahlungen und Kursbeiträge überweisen Sie bitte an die Malakademie Schloss Goldegg, **IBAN: AT54 3505 5000 0202 5880**

Die Kursgebühren verstehen sich ohne Material.

Sämtliches Material kann auch im nahen St. Johann im Pongau bei Firma „Farben Steger“ (Tel.: 0043-(0)6412-4289) bestellt werden.

Mitglieder des Vereins Malakademie Schloss Goldegg erhalten eine **Ermäßigung** auf den Kursbeitrag von **€ 15,-** (bzw. **€ 12,50** bei Viertages- bzw. **€ 10,-** bei Wochenendkursen).

Schüler/innen, Lehrlinge und Studierende bis 25 Jahre erhalten **25% Ermäßigung** gegen Vorlage eines Ausweises.

Für all jene, die Ihre Freunde und Bekannten beschenken wollen, besteht die Möglichkeit, **Kurs-Geschenkgutscheine** der Malakademie zu erwerben.

Erst nach Eingang Ihrer Anzahlung ist Ihre Anmeldung für uns verbindlich. Danach erhalten Sie eine **Anmeldebestätigung** sowie eine **Materialliste** des Kursleiters/der Kursleiterin.

Bei **Vorhandensein freier Plätze** ist auch eine **kurzfristige Anmeldung** bis zum Kursbeginn möglich.

Ist der Kurs bei Eingang Ihrer Anmeldung bereits ausgebucht, werden Sie auf Wunsch auf eine Warteliste gesetzt, da kurzfristige Stornierungen vorkommen können.

Bei zu geringer Teilnehmerzahl

behalten wir uns vor, den Kurs bis zu 1 Woche vor Kursbeginn abzusagen.

Die bezahlte Anzahlung bzw. Kursgebühr wird dann selbstverständlich umgehend rückerstattet. Weitere Ansprüche können nicht abgeleitet werden.

Stornobedingungen:

Falls Sie an einem Kurs, für den Sie sich angemeldet haben, nicht teilnehmen können, ist dies der Malakademie schriftlich mitzuteilen. Je nach Zeitpunkt dieser Abmeldung fallen Stornogebühren an: bei Stornierung bis 4 Wochen vor Kursbeginn 20% des Kursbeitrages, bei Stornierung bis 10 Tage vor Kursbeginn 50% des Kursbeitrages, bei Stornierung innerhalb der letzten 9 Tage 70% des Kursbeitrages, bei Stornierung zu Kursbeginn 100% des Kursbeitrages. Erfolgt keine schriftliche Abmeldung ebenfalls 100% des Kursbeitrages. Wir empfehlen den Abschluss einer Storno-/Reiseversicherung.

Anfragen und Anmeldungen:



Hofmark 1, 5622 Goldegg
Tel.: 0043-(0)6415-8234
office@schlossgoldegg.at
www.goldeggmal.at



HOTEL AM SCHLOSS

Herzliche Gastlichkeit direkt neben dem Schloss Goldegg – in absolut ruhiger Lage

Nach einer erholsamen Nacht in einem unserer Komfort-Doppelzimmer starten Sie gestärkt von unserem reichhaltigen Frühstücksbuffet (vegane, lactose- und glutenfreie Produkte auf Anfrage) in den Tag. Am Abend entspannen Sie in unserem Wellnessbereich mit finnischer Sauna, Dampfbad, Infrarotkabine und großzügigem Ruheraum oder genießen gemütliche Stunden an unserer „Honesty“-Kaminbar mit Selbstbedienung.

AUSSERDEM ...

- 30% Ermäßigung im GC Goldegg (2 km entfernt)
- E-Bike Verleih direkt im Haus

ÜBERNACHTUNG IM DOPPELZIMMER

ab € 64,00 pro Person/Tag

ab € 79,00 pro Person/Tag bei Einzelnutzung

Preise inkl. Frühstück und Nutzung des Saunabereiches

zzgl. € 1,90 pro Person/Tag Ortstaxe.

Hotel am Schloss, Hofmark 19a, A-5622 Goldegg am See
Telefon. +43 (0) 6415 20940, Email. info@hotelam Schloss.at

www.hotelam Schloss.at



Das Hotel zur Post von Familie Gesinger-Scharfetter liegt direkt am idyllischen Goldegger See. Schloss Goldegg ist 3 Gehminuten nah.

Übernachtung/Frühstück ab € 85,-.

3 Verlängerungsnächte mit GenussHalbpension ab € 294,-.

Wohlfühlrefugium mit Zirbenholzsauen, Infrarotkabine, Fitnessraum, großzügigem Ruhe- und Frischluftbereich.

Schöne Seeterrasse, eigener Badeplatz am See.

Hotel zur Post, Familie Gesinger-Scharfetter, 5622 Goldegg am See
Tel. +43 (0)6415-81030, hotel@hotelpost-goldegg.at, www.hotelpost-goldegg.at



HAUS GOLDEGGBLICK

Mit **** Edelweiss ausgezeichnet Familie Moser
Schattau 66, Tel. +43 (0)664/4554280, +43 (0) 664/3842437
info@goldeggblick.at, www.goldeggblick.at

Ländliches Haus in sonniger und ruhiger Lage mit schönem Ausblick. In Schloss-, Zentrums- und Seenähe. Zimmer mit Balkon, DU/WC, Kabel-TV, Wlan und erweitertem Frühstück
Ü/F € 45,-, EZ-Zuschlag € 5,-, zzgl. Ortstaxe. 1 FEWO für 2-4 Personen ab € 70,-. Kurzaufenthalte: Preis auf Anfrage.



APARTMENT HAUS SANDRA

Familie Höring, Hofmark 95, A-5622 Goldegg

Tel. +43 (0) 664 · 6116088

e-mail: info@apartment-haus-sandra.at

Modernes Apartmenthaus mit Berg-, See- und Schlossblick in zentraler Lage. Das Schloss und der See sind ca. 300 m entfernt.

Apartment ‚cozy‘ für 1 – 5 Personen (73 m²).

Apartment ‚sunny‘ für 1 – 7 Personen (83 m²).



Gemütlicher Wohn-Essbereich mit voll ausgestatteter Küche, WLAN, Dusche und Badewanne, WC separat.

POSAUNER'S KAFFEE

Tel. +43 (0) 6415 · 20683 · e-mail: posauerskaffee@icloud.com

Zum Essen oder auf einen röstfrischen Kaffee heißen wir Sie in unserem „Posauner's Kaffee“ willkommen (3 min. Gehweg). Frühstücksangebote, Mittagsmenüs, Pizza, durchgehend warme Küche von 11 – 20 Uhr, hausgemachte Kuchen und Torten, Taufen / Firmung / Geburtstagsfeiern.

HB

IHR BAUMEISTER

HEISSENBERGER BAU

A-5622 Goldegg 06415 / 8850

bau@heissenbergerbau.at

PROJEKTENTWICKLUNG
BAUMANAGEMENT
GENERALUNTERNEHMER
BAUTRÄGER



Baumanagement GmbH.
Marktplatz 1
5620 Schwarzach i. Pg.
Austria

Tel.: 06415 50060
Fax: 06415 50061
office@harlander.cc
www.harlander.cc

DER SOMMER AM SEE



*Wandern mit Weitblick
Genussvolle Momente auf den Almen
Golfen am Romantik-Golfplatz
E-Bike-Verleih
Badefreuden an zwei Seen*



ROMANTISCHE WINTERZEIT



*Genuss-Skifahren & Langlaufen
Pferdekutschenfahrten
Eisstockschießen
Schneeschuhwandern
Adventmarkt auf Schloss Goldegg*



SEMINARE
TAGUNGEN
AUS- UND FORTBILDUNGEN
KONGRESSE
EVENTS & FESTE

Goldegg am See



- 15 Tagungsräume im Schloss Goldegg und im „Einklang“
- Zeitgemäße Tagungstechnik in allen Räumen
- Green Meeting und Green-Event, Neuzertifizierung
- Idyllische Umgebung zum Entspannen und Auftanken
- Gute Verkehrsanbindung mit Bahn und PKW



KONTAKT: TVB Goldegg
+43(0)6415/8131
tourismus@goldeggamsee.at

Schloss Goldegg
+43(0)6415/8234
office@schlossgoldegg.at



BEGEGNUNGEN

Seminare für Gesundheit, Lebenslust & Wandel



Die Seminarreihe der Begegnungen auf Schloss Goldegg ist eine sehr vielfältige und bunte Zusammenstellung von Angeboten. So unterschiedlich die Methoden und Themen sind, haben sie doch ein gemeinsames Ziel: das Erleben von Verbundenheit – mit sich selbst, seinem Körper, einem Gegenüber in der Begegnung oder einer ganzen Gruppe, im Klang, im aktiven Gestalten in der Natur, im Erleben von gemeinsamen Prozessen.

Wir freuen uns auf Sie in Goldegg!

Qigong-Seminare aus verschiedenen Schulen | Schamanismus | Permakultur-Grundausbildung (PDC) & Praxisseminare | Archaische Gesänge | Natur-Apotheke | Systemische Aufstellungsseminare | Meisterkräuter-Kurs | Elementare, ganzheitliche Gartenplanung | Sufi-Drehtänze | Romatänze | Schreibwerkstätten | Gesangsseminare für Neulinge & Begeisterte | Vorträge zu TCM | Astrologie | Konflikte als Tor | Tiefenökologie | Schreibseminare |

41. Goldegger Dialoge, 7.-10. Juni 2023

SELBSTWIRKSAMKEIT – Motor des Wandels

Vorträge, Tagesseminare und Workshops zum Thema.
Details zum Programm finden Sie ab Frühjahr 2023 online!

www.schlossgoldegg.at | +43 6415 8234 | office@schlossgoldegg.at

palette
Das Magazin für Künstler und Kunstinteressierte

Jetzt kennenlernen!

- übersichtliche Schritt-für-Schritt-Anleitungen
- Stifte, Pinsel und Farben im Praxiseck
- spannende Künstlerporträts

und vieles mehr...

Ohne Risiko testen und einzeln bestellen unter:
www.palette-magazin.de

palette ist ein Magazin der
Syburger Verlag GmbH, Hertinger Str. 60, 59423 Unna,
Amtsgericht Hamm, HRB 3216, Geschäftsführung: Martina Knehans.
Infos zum Datenschutz: <https://ds-syb.vfmz.de>

**Wir würden uns freuen, Sie aus unserem reichhaltigen
Künstler- und Hobbyprogramm beliefern zu dürfen:**



- Acrylfarben und -effekte
- Aquarellfarben
- Schminke Ölfarben
- Stifte - Kreiden
- Airbrush
- Keilrahmen bespannt
- Malleinen
- Malblocks (Hanemühle, Japico, Fabriano, ...)
- da Vinci-Pinselsortiment
- Staffeleien und Zubehör

Ihr Fachgeschäft für Künstler- und Hobbyfarben:

**Kompetenz
& Service**
Farben Steger

5600 St. Johann im Pongau, Hauptstraße 38
Tel. 06412/4289, Fax 06412/4289-4
E-mail: farbe@farbensteger.at · www.farbensteger.at